

## Schwermut

Im Tal der ungeweinten Tränen,  
wo sich Verdammte glücklich wähen,  
da ist ein Ort,der ist so dunkel,  
da hörst du nix,nur Dämonengemunkel.  
Genau in dir liegt dieses Tal,  
der Weg heraus ist ziemlich schmal,  
eine Wanderung auf rohen Eiern,  
wo deine Ängste furchtsam feiern.  
Für den Glücklichen ist er nicht zu greifen,  
der Platz wo Depressionen reifen,  
die bringen oftmals reife Frucht,  
man stolpert hinein,immer ungesucht.  
Da hilft kein Klagen und kein Weh,  
auch nicht Marihuana oder Schnee,  
da wirst du eingekocht und verpackt,  
bist wehrlos ausgeliefert,völlig nackt,  
es ist deine Hölle,und sie brennt in dir,  
doch bevor ich den Verstand verlier,  
hör ich lieber auf zu schreiben,  
denn ich will glücklich bleiben...

© Hannes Lapesh

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)